

## **Vorbemerkungen:**

In der gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises am 13.11.2018 wurde erstmalig über die Initiative des ADFC Bonn/Rhein-Sieg zur Einrichtung von RadPendlerRouten zwischen dem linksrheinischen Umland und Bonn beraten. In der Sitzung am 5.9.2019 wurden alle Maßnahmen für die Route 2, 3 und 4 dargestellt und die weitere Vorgehensweise festgelegt.

## **Erläuterungen:**

Im Antrag werden insbesondere Informationen zur RadPendlerRoute 1 (Bornheim-Alfter-Bonn) gewünscht. In der Ausschusssitzung am 13.11.2018 gab es Konsens, dass die RadPendlerRoute Bornheim-Alfter-Bonn eigenständig durch die Kommunen umgesetzt werden soll. Die am 5.9.2019 vorgelegten Maßnahmenlisten umfassten dementsprechend auch keine Maßnahmen der RadPendlerRoute Bornheim-Alfter-Bonn.

Zum Hintergrund: Die Idee der RadPendlerRoute von Bornheim über Alfter nach Bonn hatte ihren Ursprung im Planungswettbewerb für Radschnellwege in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013. Daran hatten sich Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis mit den kreisangehörigen Kommunen Bornheim, Alfter, Troisdorf und Siegburg beteiligt. Trotz des Scheiterns des Wettbewerbsbeitrages haben Bonn, Alfter und Bornheim vereinbart, das Projekt fortzuführen. Nach der Planungsphase mit sehr schwierigen Grunderwerbsverhandlungen soll voraussichtlich noch in diesem Jahr in den ersten Abschnitten mit dem Bau begonnen werden. Im Gegensatz zu den Vorschlägen des ADFC wird die RadPendlerRoute Bornheim-Alfter-Bonn zu einer 4m breiten Trasse ausgebaut. Die Kommunen haben eigene Zeitpläne entwickelt und die Förderanträge und Finanzierung in den Haushalten hierauf abgestellt.

Unabhängig davon kann für das Bonner Stadtgebiet folgender Überblick gegeben werden: Die Vorplanung für die RadPendlerRoute Bonn-Alfter-Bornheim wurde am 16.6.2016 im Planungsausschuss vorgestellt (DS 1611748). Ein erster Förderantrag zur Realisierung der Maßnahme wurde erstmalig 2016 im Förderwettbewerb „Klimaschutz im Radverkehr“ eingereicht und abschlägig beschieden. Daraufhin ist 2017 von den beteiligten Kommunen und dem Rhein-Sieg-Kreis ein Rahmeneinplanungsantrag bei der Bezirksregierung im Programm „Förderung der Nahmobilität“ gestellt worden. Weiterhin ist ein Teil der Bonner RadPendlerRoute (Teil 1.1 a und 1.1 b) in den Förderantrag zum Förderprogramm „Kommunaler Klimaschutz.NRW – Besonderer Förderbereich Emissionsfreie Innenstadt“ aufgenommen worden (vgl. DS 1910687). Der Förderbescheid für dieses Projekt wurde im Dezember 2019 an die Stadt Bonn übergeben. Die Realisierung ist bis 2022 vorgesehen. Die restlichen Bestandteile der RadPendlerRoute sind nun mit den entsprechenden Entwurfsplänen im Sommer 2019 bei der Bezirksregierung zur Förderung angemeldet worden. Zwischenzeitlich wurden Teilabschnitte der RadPendlerRoute auf Bonner Stadtgebiet durch die Einrichtung der Fahrradstraßen Bendenweg und Ennemoserstraße bereits realisiert.

Sofern zusätzliche aktuelle Informationen auch aus den Kommunen Bornheim und Alfter gewünscht sind, kann die Verwaltung anbieten, Vertreter der beiden Kommunen in eine der nächsten Sitzungen einzuladen. Aktuelle Informationen zu den RadPendlerRouten 2-4 sind in der Mitteilung (Top 6.1) dargestellt.

Im Auftrag

(Dr. Tengler)